

Firma/Gericht/Behörde	Bereich	Information	V.-Datum
Hahn Flight Service GmbH Lautzenhausen	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010	15.12.2011

Hahn Flight Service GmbH
Lautzenhausen

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2010 bis zum 31.12.2010

Bilanz

Aktiva		31.12.2010	31.12.2009
		EUR	EUR
A. Anlagevermögen		824.383,69	655.535,00
I. Sachanlagen		132.002,00	5.535,00
II. Finanzanlagen		692.381,69	650.000,00
B. Umlaufvermögen		458.446,16	342.813,15
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		289.539,70	327.259,88
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		168.906,46	15.553,27
C. Rechnungsabgrenzungsposten		489,44	264,18
Bilanzsumme, Summe Aktiva		1.283.319,29	998.612,33
Passiva		31.12.2010	31.12.2009
		EUR	EUR
A. Eigenkapital		1.175.276,84	846.955,97
I. gezeichnetes Kapital		25.500,00	25.500,00
II. Bilanzgewinn		1.149.776,84	821.455,97
B. Rückstellungen		5.974,00	13.917,00
C. Verbindlichkeiten		102.068,45	137.739,36
Bilanzsumme, Summe Passiva		1.283.319,29	998.612,33

Anhang

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss der Hahn Flight Service GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt.

Bei der erstmaligen Aufstellung des Jahresabschlusses nach dem Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) wurden die Vorjahresvergleichszahlen auf Grund des Wahlrechts des Art. 67 Abs. 8 Satz 2 EGHGB nicht angepasst.

Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Soweit Wahlrechte für Angaben in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang ausgeübt werden können, wurde der Vermerk in der Bilanz bzw. in der Gewinn- und Verlustrechnung gewählt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Beteiligungen zu Anschaffungskosten
- Anteile an verbundenen Unternehmen zu Anschaffungskosten
- Ausleihungen zum Nennwert
- unverzinsliche und niedrig verzinsliche Ausleihungen zum Barwert

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Forderungen wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Geschäftsjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Sonstige Pflichtangaben

Namen der Geschäftsführer

Geschäftsführer:
Timo Bohr, Niederweiler
Einzelvertretungsberechtigt,
Befreiung nach §181 HGB

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 21.04.2011 festgestellt.